

eine echte Hilfe für die Therapiewahl und
Behandlungszeit zu bieten! Denn das haben
Sie verdient!

Heike Oellerich

Miriam Wessels

DIE DIAGNOSE

Es ist ein schwerer Schlag für eine Frau, zu erfahren, dass sie Brustkrebs hat. Glücklicherweise gibt es heute auf dem Gebiet der Medizin viele Möglichkeiten, die dabei helfen

können, diese Erkrankung zu bewältigen. Unvoreingenommene und verständliche Informationen aus allen Therapierichtungen sowie Erfahrungsberichte unterstützen ein eigenverantwortliches und aufgeklärtes Handeln, vermindern Ängste und können lebensrettend sein.

Diagnose Brustkrebs

Brustkrebs ist oft ein Synonym für die schlimmste Erkrankung, die einer Frau zustoßen kann. Aber alles verliert seinen Schrecken, wenn man sich der Situation stellt. Nehmen Sie sich die Zeit, Ihren Krankheitszustand genau kennenzulernen und sich darüber klar zu werden, welchen Schritt Sie am besten als nächsten tun.

Warum gerade ich?

Mit dieser Frage sind Sie nicht allein. Die Suche nach einem Sinn ist ganz natürlich und zugleich auch ein Versuch, Kontrolle zurückzugewinnen. Eine schwere Krankheit nimmt der Betroffenen die Kontrolle über

ihren Körper und über die Geschehnisse im Leben. Kontrollverlust löst Ängste, ja sogar Panik aus. Da kann es tröstlich sein, einen Sinn hinter der Erkrankung zu finden und daraus eventuell sogar positive Entschlüsse für die Zukunft zu fassen.

Bin ich schuld?

Bei der Suche nach den Gründen für die Krankheit steht eher die Frage nach der eigenen Verantwortung im Vordergrund. Das vergangene Verhalten und die bisherige Lebensweise stehen plötzlich auf dem Prüfstand. Die mögliche Erkenntnis, nicht gesund genug gelebt zu haben, hinterlässt meist ein schlechtes Gewissen und Wut auf sich selbst. Aber es entstehen auch gute Vorsätze für die weitere Lebensweise.